

Mannheim

Der Kampf hat begonnen!



MERCEDES-BENZ-NIEDERLASSUNGEN Betriebsrat, IG Metall und Belegschaft kämpfen gegen den Vorstandsbeschluss zum möglichen Verkauf der konzerneigenen Niederlassungen.



Am 7. Februar 2024 hatte der Betriebsrat die Beschäftigten an allen betroffenen Niederlassungen der Mercedes-Benz AG zeitgleich zu Betriebsversammlungen eingeladen. Die Betriebsversammlung der Niederlassung Mannheim-Heidelberg-Landau fand an dem Standort Mannheim statt.

Die Betroffenen kamen mit Bussen aus Heidelberg und Landau nach Mannheim. Ein Bild, das deutlich macht: Die Beschäftigten sind sauer auf das Management von Mercedes-Benz. Der Vorstand hatte die Arbeitnehmervertreter im Januar darüber informiert, dass man prüfe, die Mercedes-Benz-Niederlassungen bundesweit zu verkaufen. Auf dieser emotionalen Betriebsversammlung sprachen die Betriebsratsvorsitzende Jutta Knapp und Thomas Hahl, Erster Bevollmächtigter und Geschäftsführer der IG Metall Mannheim, unterstützt durch

die Bundstagsabgeordnete Isabel Cademartori. Jutta Knapp ist entrüstet über die aktuelle Situation und bewegt von der regen Teilnahme aller drei Standorte: »Diese Pläne sind ein Schlag ins Gesicht unserer Kolleginnen und Kollegen im Own Retail.« Die Vorstandspläne sind aus Sicht des Betriebsrats »vollkommen inakzeptabel und in keiner Weise nachvollziehbar«. Vor allem, weil die Kolleginnen und Kollegen in den zurückliegenden Jahren zahlreiche Entbehrungen auf sich genommen, viele Zugeständnisse gemacht und somit ihren Beitrag geleistet haben, um die Profitabilität der Niederlassungen sicherzustellen. Thomas Hahl sprach den Beschäftigten Mut zu: »Ihr seid ein supertolles Team und macht einen großartigen Job hier. Das, was das Management jetzt macht, ist eine Unverschämtheit. Ihr habt das nicht verdient und das lasst Ihr Euch auch nicht einreden. Wer kämpft, kann verlieren, wer nicht kämpft, hat schon verloren. Wir werden gemeinsam um die Zukunft der Niederlassungen kämpfen.« IG Metall und Betriebsrat sicherten den Kolleginnen und Kollegen zu, dass sie sich als deren Interessenvertretung in den Gesprächen nicht unter Druck setzen lassen und eine sorgfältige Prüfung aller Optionen vornehmen werden, um die bestmögliche Lösung im Sinne der Belegschaft zu finden.

Organisationswahlen 2024

Bei uns in Mannheim starteten die Organisationswahlen in 20 Wahlkreisen am 17. Januar. Sie fanden bis zum 16. Februar im Rahmen von Wahlbezirksversammlungen statt. Die neu gewählten Delegierten kommen das erste Mal in der neuen Zusam-

mensetzung am **18. März** auf der **Delegiertenversammlung** zusammen. Dort wählen sie den Ortsvorstand und die Geschäftsführung der IG Metall Mannheim. Zudem wird über die Zusammensetzung der Bezirkskonferenz und der Tarifkommissionen beschlossen. **Vielen Dank fürs Mitmachen und Euer Engagement!**

Schliersee 2024

Wieder liegen zwei Wochen Seminar hinter uns. Wie jedes Jahr haben wir uns zu Beginn des Jahres getroffen, um zu gestalten und zu planen. Viele spannende Veranstaltungen und wichtige Termine liegen vor uns. Neben der anstehenden großen Tarifrunde in der Metall- und Elektroindustrie wollen wir uns dieses Jahr mit den Kommunalwahlen beschäftigen.

Anlässlich der politischen Entwicklung und der unschönen Prognosen haben wir eine eintägige Exkursion in die Gedenkstätte des KZ Dachau gemacht, um uns noch mal vor Augen zu führen, dass wir einen Rechtsruck in Deutschland nie wieder sehen wollen und dürfen. Neben der Jahresplanung haben wir unsere Delegierten für die Bezirksjugend und unser Leitungskollektiv neu gewählt. Wir bedanken uns bei Melissa Zilverland, Patrik Tauber, Ben Hirn, Antonia Fridl, Mercedes Markakis, Marc Dufek und Domenic Schenemann für ihr Engagement und ihre Zeit und freuen uns auf die Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank geht an unsere zwei langjährigen Aktiven, die wir verabschieden mussten. Danke an Lukas Hodann und Jan Fischer für die geilen Jahre und die vielen Aktionen. Wir wünschen Euch das Beste!



Nie wieder ist jetzt!

Beindruckendes Bild: Über 20 000 Menschen waren am 27. Januar auf dem Alten Messplatz, um für Demokratie und Vielfalt zu demonstrieren. Mit dabei: Mannheimer Metallerinnen und Metaller. »Bei der Gefahr von rechts sitzen wir alle in einem Boot. Es ist die Aufgabe von uns allen, die Demokratie zu verteidigen«, sagt Thomas Hahl.



Impressum

Redaktion: Thomas Hahl (verantwortlich), Benedikt Hummel, Nadine Ofenloch
Anschrift: IG Metall Mannheim
Hans-Böckler-Str. 1, 68161 Mannheim
Telefon: 0621 15 03 02-0, Fax: 0621 15 03 02-10
mannheim@igmetall.de, mannheim.igm.de